



Im Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung des Landes Rheinland-Pfalz ist im Referat 63 „Zwischengeschaltete Stelle des Europäischen Sozialfonds Plus / Förderung arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle **befristet bis zu einem Jahr** in **Vollzeit** am Dienort **Mainz** zu besetzen:

Sachbearbeitung (m/w/d) des 3. Einstiegsamtes

Anforderungen:

- Ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Verwaltung, Recht, Wirtschaftsrecht, BWL oder einem vergleichbaren Gebiet. Erwünscht sind auch Bewerbungen von Juristinnen/Juristen
- Die Stelle ist auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger geeignet. Eine intensive Einarbeitung in die Aufgaben ist gewährleistet
- Kenntnisse im Verwaltungsverfahrens- und Zuwendungsrecht sind wünschenswert bzw. die Bereitschaft, sich diese zügig anzueignen und zu vertiefen
- EDV-Kenntnisse (MS-Office-Produkte)
- Ein hohes Maß an Methodenkompetenz mit guter Organisationsfähigkeit und ein gutes Darstellungs- und Ausdrucksvermögen sowie Sozialkompetenz, sind zur erfolgreichen Aufgabenerledigung von Bedeutung

Wir bieten Ihnen:

- ✓ Tarifliche Eingruppierung nach Entgeltgruppe 10 TV-L
- ✓ Weitergehende Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- ✓ Einen krisensicheren Arbeitsplatz
- ✓ Familienfreundlichkeit mit Zertifizierung „berufundfamilie®“, u.a. geregelte Arbeitszeiten, die Möglichkeit zum Arbeiten im Homeoffice sowie flexible Teilzeitmodelle
- ✓ Kids Box zur Betreuung von Kindern am Arbeitsplatz

Im Referat 63 in Mainz erwarten Sie insbesondere folgende interessante Aufgaben:

- Förderung arbeitsmarktpolitischer Projekte aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus und des Landes Rheinland-Pfalz
- Durchführung von Vor-Ort-Kontrollen bei Projektträgern
- Bearbeitung von Nachgelagerten Prüfungen mit anschließendem Verwaltungsverfahren
- Mitarbeit und fachliche Unterstützung bei der Weiterentwicklung des EDV-Begleitsystems EurekaRLP Plus 2021-2027
- Mitarbeit und fachliche Unterstützung bei der Weiterentwicklung von zuständigkeitsbezogenen Förderansätzen

Interesse?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 22.09.2023 per **E-Mail** (eine Datei im pdf-Format, maximale Größe von 10 MB) mit dem Betreff

„MZ-63-3-35/2023“

an

bewerbung@lsjv.rlp.de

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung ist barrierefrei. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Bewerbungen Älterer sind erwünscht. Nähere Informationen über das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung finden Sie auf unserer Homepage:

www.lsjv.rlp.de